



Sonntag, 22. November 2020

Heute von:
Leonie Baisch

Ankommen

Der Tag ist vergangen.
Wir haben viel gesehen und erlebt,
Und manches hält uns noch gefangen.
Lasst uns nun ruhig werden und den Tag in
Gottes Gegenwart abschließen.

(aus der Abendliturgie der Dobelmühle)

Lied:

„Irgendwas“ von Yvonne Catterfeld
www.youtube.com/watch?v=YKVLafhB3ic

Impuls:

„Heute ist Ewigkeitssonntag“ von
Leonie Baisch
<https://youtu.be/LOPT7DhCsDo>

Impuls-Fragen

- Was war die letzte Situation, die dir ewig vorgekommen ist?
- Wie würdest du in eigenen Worten „Ewigkeit“ beschreiben?
- Wo kann dir Gottes „Ewigkeit“ und Beständigkeit Hoffnung geben?

Gebet und Vater Unser

Herr, du hast uns diesen Tag geschenkt; mit allem, was er gebracht hat.

Jede und jeder von uns hat noch vieles im Kopf und auf dem Herzen ...

(nehmt euch gerne Zeit und bringt vor Gott, was euch beschäftigt und was ihr ihm sagen möchtet)

Herr, du kennst uns und hörst uns, das tut uns gut.

Alles, was uns sonst noch beschäftigt und wofür wir keine Worte finden, schließen wir in das Gebet ein, das uns mit allen Christen und Christinnen auf der Welt verbindet:

Vater unser im Himmel.
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit.
Amen.

Segen

Guter Gott,
sei über uns und segne uns,
sei unter uns und trage uns,
sei neben uns und stärke uns,
sei vor uns und führe uns.
Sei Du die Freude, die uns belebt,
die Ruhe, die uns erfüllt,
das Vertrauen, das uns stärkt,
die Liebe, die uns begeistert,
der Mut, der uns beflügelt.
Und der Friede Gottes,
der höher ist als all unser Denken und
Begreifen,
bewahre uns in dieser Nacht.
Amen.